

# GYSO-Repacryl 317

Acryl-Dichtmassen

## Produkt

Spachtelbare Dichtmasse auf Acryl-Dispersionsbasis, mit körniger Feinstruktur.

## Eigenschaften

Plastoelastisch, mit eingemischter Körnung welche beim Verstreichen mit dem Spachtel eine feine Putzstruktur bildet. Alterungs- und witterungsbeständig, mit praxisüblichen Dispersionsfarben überstreichbar. (Durch die Vielfalt von Anstrichsystemen werden Eigenversuche empfohlen).

## Anwendungsbereich

Zum Füllen und Verschiessen von Mauerwerks- und Putzrissen sowie von Bohrlöchern, zum Aufspachteln von Unebenheiten auf verputzten Wänden im Innen- und Aussenbereich.

## Verarbeitung

Untergründe müssen tragfähig, fest, staub-, öl- und fettfrei sein. Risse auskratzen, Staub und lose Teile entfernen, Untergrund mit Wasser leicht anfeuchten.

Dichtmasse mit Hand- oder Pressluftpistole gleichmässig ausspritzen, vor der Hautbildung mit Spachtel oder ähnlichen Werkzeugen abglätten. Bis zur Bildung einer festen Oberflächenhaut (mind. 2 Std.) vor Regen oder anderen Wassereinwirkungen schützen. Nicht für Anschluss- oder Bewegungsfugen geeignet.

## Technische Daten

Basis	Acryl-Dispersion
Konsistenz	pastös, standfest
Shore-A-Härte	ca. 25
Spezifisches Gewicht	1,56 g/cm <sup>3</sup>
Volumenschwund	ca. 15 %
Temperaturbeständigkeit	- 20° C bis + 130° C
Verarbeitungstemperatur	+ 5° C bis + 25° C
Gebrauchsdehnung	ca. 5 %

# GYSO-Repacryl 317

## Lieferform

Gebinde  
Farbe  
Haltbarkeit

Kartusche à 310 ml, Karton à 12 Kartuschen  
weiss  
24 Monate ab Produktionsdatum (kühl und trocken)

## Besonderes

**Vor Frost schützen - Nicht unter + 5 °C verarbeiten!**

## Anmerkung

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen ausschliesslich der Beratung. Ihr Inhalt ist ohne Rechtsverbindlichkeit und eine Gewährleistung für den Anwendungsfall besteht nicht. Gültig ist jeweils nur die neueste Ausgabe dieses Datenblattes.

Die Verantwortung für Verarbeitung und Einhaltung der dafür vorgesehenen Richtlinien liegen ausschliesslich beim Verarbeiter. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Arbeitsmethoden sind vor der Verarbeitung jeweils Eigenversuche durchzuführen. Bedingt durch technischen Fortschritt und Weiterentwicklung kann es zu Änderungen im Produkt kommen.